Ansprechpartnerinnen:

Dr. Nina Bücker und Simone Schulte

Stand: November 2015

Bildverzeichnis:
http://lefrancaisestunechance.wordpress.com/

Französisch am Carolus-Magnus-Gymnasium

Informationen für Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern

Unsere Fachschaft

oben, von links nach rechts: Jessica Wolf, Caroline Claßen, Kristin Hüsemann

unten, von links nach rechts: Gerlinde Späth, Nina Bücker, Sonja Jacobs, Simone Schulte

Bienvenue au lycée Charlemagne!

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler!

Mit dieser Broschüre möchten wir – die Fachschaft Französisch – Sie und euch über die Chancen und Möglichkeiten unseres Französischprofils informieren. Dazu gehört natürlich der Unterricht, aber noch vieles mehr, wie zum Beispiel Informationen zu unseren Fahrten und unserem Austausch, den zu erwerbenden Zertifikaten und den Arbeitsgemeinschaften, an denen ihr teilnehmen könnt. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen und euch sehr gerne zur Verfügung! Bitte sprecht uns an oder vereinbart einen Termin in unseren Sprechstunden.

A bientôt!

Eure Fachschaft Französisch

Dr. Nina Bücker und Simone Schulte

Kontakt

Dr. Nina Bücker
n.buecker@mail-cmg.de
Simone Schulte
s.schulte@mail-cmg.de

1. Wahlmöglichkeiten

Am Carolus-Magnus-Gymnasium habt ihr zwei Male in eurer Schullaufbahn die Möglichkeit, das Fach Französisch zu wählen. Da ihr mit Englisch schon in der Grundschule begonnen habt, bleibt Französisch zwar immer die zweite Fremdsprache, allerdings könnt ihr entscheiden, ob ihr in Klasse 5 oder in Klasse 6 mit Französisch beginnen möchtet. Entscheidet ihr euch für Klasse 6, so habt ihr in Klasse 5 vier Stunden Englischunterricht und ab Klasse 6 dann zusätzlich 4 Stunden Französischunterricht.

Entscheidet ihr euch für Französisch ab Klasse 5, so wählt ihr unser *Profil* und lernt Französisch ein Jahr früher als gewöhnlich. Damit ihr eure Englischkenntnisse aus der Grundschule nicht verliert, habt ihr trotzdem auch in Klasse 5 zwei Stunden Englischunterricht. Dazu kommen dann vier Stunden Französischunterricht. Auf der folgenden Seite findet ihr eine Übersicht über die Stundentafeln.

Französisch im Profil eignet sich besonders für sprachinteressierte Schülerinnen und Schüler, die mit guten bis sehr guten Noten aus der Grundschule zu uns kommen. Der frühe Erwerb der Fremdsprache ermöglicht in der Regel einen leichteren und altersgerechten, spielerischen Zugang.

Wenn ein Kind dem Französischen als 2. Fremdsprache schon ab Klasse 5 wider Erwarten nicht gewachsen sein sollte, kann es bis zum Ende des 1. Halbjahres problemlos in die Englischgruppe wechseln. Die Gruppen werden nur für die Englisch- und Französischstunden neu gebildet, sodass ein Klassenwechsel nicht nötig ist.

2. Stundentafeln im Vergleich

Im *Profil* Französisch ab Klasse 5

Klasse	Französisch	Englisch
5	4 Stunden	2 Stunden
6	4 Stunden	4 Stunden

Französisch als 2. Fremdsprache (Kl.6)

Klasse	Französisch	Englisch
5	- - -	4 Stunden
6	4 Stunden	4 Stunden

Bitte sprecht uns an, wenn ihr Fragen habt. Auf unserem Informationsabend stellen wir euch das Konzept im Detail vor. Selbstverständlich beraten wir euch und eure Eltern persönlich vor der Anmeldung.

<u>Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner:</u>
Fachschaft Französisch:
Dr. Nina Bücker, Simone Schulte
Erprobungsstufenkoordinator:
Norbert Haack

3. Französischunterricht am CMG

Weitere wichtige Informationen zum Französischunterricht erhaltet ihr online auf der Schulhomepage. Dort kann man sich das schulinterne Curriculum und das Konzept zur Leistungsbewertung herunterladen.

Seit 2014 arbeiten wir mit dem neuesten Lehrwerk von Cornelsen – *A plus! Nouvelle édition*. Das vielseitige Material für Lehrer, Eltern und Schülerinnen/Schüler bietet viele Möglichkeiten zur individuellen Förderung. Insbesondere das Hörsehverstehen und die Mündlichkeit nehmen einen hohen Stellenwert ein.

In Klasse 5 und 6 achten wir auf einen spielerischen Zugang zu der neuen Sprache, der insbesondere an die Fremdsprachenkenntnisse der Grundschule sowie an die dort angewandte Methodik anknüpft.

Schließlich legen wir sehr großen Wert darauf, dass die Schülerinnen und Schüler die französische Sprache auf unterschiedlichste Weise kennenlernen, sei es über Film, Theater oder Ausflüge in das frankophone Ausland. Mehr Informationen zu unserem außerunterrichtlichen Programm findet ihr / finden Sie auf den nachfolgenden Seiten.

4. Stärkung des Mündlichen

Die mündliche Kommunikation nimmt im Fremdsprachenunterricht einen wichtigen Stellenwert ein.

Im Zuge der Einführung der obligatorischen mündlichen Prüfungen in der Sekundarstufe I und II hat die Fachschaft Französisch sich darauf geeinigt, jährlich mündliche Prüfungen im Fach Französisch durchzuführen. In den Jahrgangsstufen 5 bis 9 sowie in der Q1 wird eine Klassenarbeit/Klausur im ersten Halbjahr durch eine mündliche Prüfung ersetzt. Die Fachlehrerinnen bereiten die Prüfungen im Unterricht vor und führen diese auch durch.

Unsere Erfahrungen zeigen, dass diese Prüfungsform einen großen Beitrag zur Motivation der Lerngruppen darstellt und gleichzeitig die mündlichen Leistungen der Schülerinnen und Schüler deutlich aufwertet.

Darüber hinaus bereiten die Prüfungen auf die Abiturprüfungen, Zertifikatsprüfungen und natürlich auf die unterschiedlichsten alltäglichen Situationen vor – zum Beispiel auf Einkaufs- oder Bewerbungsgespräche.

Ansprechpartnerin mündliche Prüfungen
Simone Schulte: s.schulte@mail-cmg.de

Nützliche Links:
http://uep.carolus-magnus-gymnasium.de

5. *Delf*:

Diplôme d´Etudes en Langue Française

DELF und DALF sind die offiziellen, vom französischen Bildungsministerium vergebenen Diplome zur Bescheinigung von Französischkenntnissen. Es handelt sich um 6 unabhängige Diplome, die den sechs Stufen des Europäischen Referenzrahmens für Sprachen entsprechen.

Die Urkunde ist ein lebenslang gültiges Sprachdiplom, welches das Sprachniveau offiziell – z.B. für den internationalen Arbeitsmarkt - nachweist. Das Niveau B2 ermöglicht das Studieren an einer französischen Universität.

Am Carolus-Magnus-Gymnasium bieten wir den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich innerhalb des Unterrichts auf den Erwerb dieser Zertifikate vorzubereiten. Wenn sich eine Schülerin oder ein Schüler selbstständig auf ein Diplom vorbereiten möchte, kann sie/er dies mit dem Material in der Bibliothek tun. In der Hausaufgabenbetreuung (7.Stunde) könnt ihr euch jederzeit informieren.

Welche Niveaus kann ich wählen und wie bereite ich mich vor?

Gemeinsam mit eurer Fachlehrerin entscheidet ihr euch für ein Niveau. Die Vorbereitung geschieht meist im Förderunterricht. Dort übt ihr Sprechen, Hören, Schreiben und Lesen.

Klasse 5 :	Niveau A 1.1
Vorbereitung :	im Unterricht
Klasse 6:	Niveau A 1.1. oder A 1
Vorbereitung :	im Förderkurs (zweistündig)
Klasse 7 :	Niveau A 1 oder A 2
Vorbereitung :	im Förderkurs (einstündig)
Klasse 8:	Niveau A 1 oder A 2
Vorbereitung :	im Förderkurs (zweistündig)
Q1:	Niveau B1 oder B2
Vorbereitung:	i.d.R. in einer AG

Die schriftliche Prüfung legt ihr am CMG und die mündliche Prüfung in Aachen ab. Die Kosten für das Diplom betragen je nach Niveau zwischen 22 und 42 Euro. In der Regel übernimmt der Förderkreis die Hälfte der Gebühren.

Koordination Delf:
Dr. Nina Bücker; n.buecker@mail-cmg.de

Nützliche Links:
http://www.institutfrancais.de/delf-dalf,12647.html

6. Förderkonzept

Das Carolus-Magnus-Gymnasium verfügt über ein ganz besonderes Förderkonzept. Ansprechpartnerinnen sind Frau Kaltwaßer und Frau Bücker. Innerhalb der Fachschaft Französisch haben wir zusätzlich konkrete Absprachen, was in den Förderstunden gemacht werden soll.

Im Förderunterricht bekommen die Schülerinnen und Schüler sowohl das Material für die Vorbereitungen der *Delf*-Prüfungen als auch das Material zur individuellen Förderung im Fach bereitgestellt. Das Material ist auf unser Lehrwerk *A plus! La novuelle génération* abgestimmt und ermöglicht so ein gezieltes Wiederholen, Einschleifen oder Erweitern der im Unterricht erworbenen Kompetenzen. Eine Fachlehrerin steht den Schülerinnen und Schülern jederzeit als Beraterin und Ansprechpartnerin zur Verfügung. An welchen Themen genau gearbeitet wird, legen Fachlehrerin und Schülerin/Schüler gemeinsam fest. Auch die Vorbereitung der *Delf*-Prüfungen ist im Förderunterricht vorgesehen. Hier eine Übersicht über die unterschiedlichen Förderkurse:

Klasse 6: Vorbereitung der *Delf*-Prüfungen A1 im ersten Halbjahr. Im zweiten Halbjahr: Arbeit an individuellen Themen.

Klasse 7: 1 Stunde Förderunterricht: Vorbereitung der *Delf*-Prüfungen A 1 + individuelles Arbeiten.

Klasse 8: Vorbereitung der *Delf*-Prüfungen A2. Im zweiten Halbjahr: Arbeit an individuellen Themen.

Klasse 9: Vorbereitung auf die Oberstufenarbeit: Die Textformate aus den aktuellen Abiturvorgaben bieten dafür die Grundlage. Anhand von exemplarischen Texten oder den Lektüren aus der Bibliothek trainieren die Schülerinnen und Schüler zum Beispiel das Schreiben von Briefen, Internetbeiträgen oder inneren Monologen.

<u>Ansprechpartnerinnen für das Förderkonzept:</u>
Frau Kaltwaßer und Frau Dr. Bücker

<u>Ansprechpartnerinnen Französisch:</u>
Frau Dr. Bücker und Frau Schulte

7. Fahrtenkonzept

Die französische Sprache zu lernen, dient letztendlich dem Ziel, sich in frankophonen Ländern zu verständigen. So früh und so häufig wie möglich möchten wir unseren Schülerinnen und Schülern die Möglichkeiten bieten, ihre Kenntnisse und Fähigkeiten im Alltag zu erproben.

Unser Fahrtenkonzept sieht folgende Ausflüge vor, die möglichst mit allen Schülerinnen und Schülern durchgeführt werden sollen:

1) Tagesausflug nach Verviers in Klasse 6/7
2) Tagesausflug nach Lüttich in Klasse 7/8
3) Tagesausflug nach Brüssel/Lille in Klasse 9
4) Mehrtägige Reise nach Paris in der Q1

Die Fahrten finden generell in der Fahrtenwoche oder in der ersten Woche nach den Sommerferien statt.

Die Ausflüge sind unmittelbar an den Unterricht der jeweiligen Jahrgangsstufe angepasst. In Verviers beispielsweise bekommen die Schülerinnen und Schüler innerhalb einer Stadtrallye kleinere Aufgaben, die sie auffordern mit frankophonen Belgiern in Kontakt zu treten. So müssen sie kleinere Einkäufe tätigen oder einfache Informationen erfragen. Die Fahrt nach Brüssel wird häufig mit dem Themenkomplex der europäischen Union verbunden und die Parisfahrt knüpft unmittelbar an die abiturrelevanten Themen an.

<u>Ansprechpartnerinnen:</u>

Die zuständige Fachlehrerin

8. Austausch

Der Austausch mit Rimogne – einer kleinen Stadt in den französischen Ardennen – findet seit nunmehr 40 Jahren statt und ist ein wichtiger Bestandteil unseres Profils. Der Austausch findet in Klasse 7 statt und wird in der Regel im Frühjahr (März/April) durchgeführt.

Die deutschen Schülerinnen und Schüler dürfen eine Woche bei ihren Austauschpartnern in Rimogne verbringen und nehmen im Gegenzug dazu eine Schülerin oder einen Schüler aus Frankreich bei sich auf. Gemeinsam bestreiten sie den Alltag zuhause und in der Schule, lernen die andere Kultur kennen und entdecken Unterschiede und Gemeinsamkeiten. Diese Begegnung stellt eine enorme Bereicherung für alle Beteiligten dar und mündet nicht selten in guter Freundschaft.

40 Jahre Austausch

Ansprechpartnerinnen:

Für den Austausch: Simone Schulte

Für andere Fahrten: Die zuständige Fachlehrerin

9. Französisch in der Oberstufe

In der Sekundarstufe II habt ihr die Möglichkeit Französisch als Grundkurs oder als Leistungskurs zu wählen.

Seit dem Schuljahr 2015/2016 haben wir die Genehmigung erhalten einen sogenannten „Huckepackkurs“ einzurichten. Das bedeutet, dass die Schülerinnen und Schüler, die Französisch als Leistungskurs gewählt haben, in 3 von 5 Stunden gemeinsam mit denjenigen aus dem Grundkurs unterrichtet werden. Selbstverständlich spielen Differenzierung und Individualisierung in dieser Konstellation eine besonders große Rolle. Dies gilt für die Gestaltung des Unterrichts, als auch für die Konzeption der Klausuren.

Die Schülerinnen und Schüler des Leistungskurses erhalten zusätzlich zwei Stunden Französischunterricht, in denen vertiefend gearbeitet werden kann. Diese Stunden bieten auch die Möglichkeit die speziellen Themen des Leistungskurses abzudecken. Genauere Informationen könnt ihr / können Sie unserem Curriculum entnehmen.

Der Vorteil des Huckepackkurses besteht insbesondere darin, dass wir unabhängig von dem Wahlverhalten der Schülerinnen und Schüler fast immer einen Leistungskurs anbieten können.

Neben unserer Fahrt nach Paris in der Qualifikationsphase 1, bieten wir euch gerne individuelle Beratung im Hinblick auf Auslandsaufenthalte, Praktika und duale Studiengänge an.

In der Qualifikationsphase bereiten wir euch in Form einer AG auf die *Delf*-Prüfungen B1 oder B2 vor. Das Niveau B2 befreit euch von den Sprachprüfungen an einer Universität im französischsprachigen Ausland.

Im Unterricht arbeiten wir in Form von Dossiers an den abiturrelevanten Themen, legen jedoch großen Wert auf das projektorientierte Arbeiten, welches sich an aktuellen Themen orientiert und die Interessen der Schülerinnen und Schüler mit berücksichtigt.

<u>Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner:</u>
Fachschaft Französisch:
Dr. Nina Bücker, Simone Schulte
Oberstufenkoordinator:
Norbert Crolla

10. Verschiedenes

Neben den bereits erwähnten Projekten bemüht sich die Fachschaft Französisch, euch die französische Sprache auf ganz unterschiedliche Weise näherzubringen.

Im Unterricht oder auch daheim könnt ihr französische Bücher aus unserer Schülerbibliothek oder die französische Presse (*Revue de la Presse*) lesen.

Im Unterricht lernt ihr französischsprachige Radiosender und Filme kennen. Jedes Jahr besuchen wir das Filmfestival *Cinéfête* im Apollo Kino Aachen, wo ihr aus einem großen Angebot von französischsprachigen Filmen auswählen könnt.

Im Theater werdet ihr Stücke sehen, die ihr im Unterricht behandelt und manchmal kommt das Theater sogar in die Schule.

Wenn ihr Kontakt zu Brieffreunden oder Austauschpartnern sucht, können wir euch bei der Vermittlung helfen. Auch Praktika im Ausland sind möglich. Mit dem Brigitte-Sauzay oder dem Voltaire-Programm könnt ihr an einem individuellen Austausch in Klasse 9 teilnehmen.

Die deutsch-französische Freundschaft feiern wir jährlich am 22. Januar. In jedem Jahr überlegt sich eine Jahrgangsstufe ein kleines Event und präsentiert ihre Ideen der Schulgemeinschaft.

Seit dem Jahr 2015 besteht eine Kooperation mit dem *Charlemagne Collège* in Landgraaf. Die Klassen 9 starten in diesem Jahr mit einem *Etwinning* Projekt.

Das *Collège Saint Paul* in Lille konnten wir ebenfalls in diesem Jahr für eine Kooperation gewinnen. In den Klassen 5 und 9 finden an den Unterricht angebundene Projekte statt, die in anschließenden Begegnungen münden.

Wenn ihr oder eure Eltern noch Fragen habt, dann schaut doch auf unsere Homepage, in unseren Schaukasten (Erdgeschoss des Hauptgebäudes) oder informiert euch bei den jeweiligen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern. Wir helfen euch gerne weiter!

A bientôt!

Eure Fachschaft Französisch

Kontakt:
Dr. Nina Bücker
n.buecker@mail-cmg.de
Simone Schulte
s.schulte@mail-cmg.de